

Kinderfernsehen

Das Programmangebot im Überblick

Als explizites Kinderprogramm werden Sendungen bezeichnet, die sich speziell an Kinder richten und innerhalb eines Programms stattfinden, das den Werberichtlinien des Rundfunkstaatsvertrags genügt.

Das heutige Programmangebot für Kinder ist groß. Pro Woche standen 2009 den Heranwachsenden 420 Stunden frei empfangbares explizites Kinderfernsehen zur Verfügung (vgl. Gesellschaft zur Förderung des internationalen Jugend- und Bildungsf Fernsehens e. V. 2009). Vor der Einführung des Privatfernsehens waren es noch etwa 25 Stunden pro Woche, wobei die Zahlen immer relativ zur Anzahl der Sender zu betrachten sind (vgl. Häußler 2003, S. 66). Inzwischen stehen viele Inhalte nicht mehr nur linear im Fernsehen, sondern auch abrufbar online in den Mediatheken der Sender und bei YouTube zur Verfügung, sodass das Angebot nicht mehr genau zu beziffern ist.

Die vier meistgesehenen, frei empfangbare Kindersender sind KiKA, Super RTL, Nickelodeon und Disney Channel. Seit dem Start des Kinderkanals im Jahr 1997 sendet die ARD ihr Kinderprogramm an den Wochenenden. Das ZDF verzichtet ebenfalls auf die Ausstrahlung von werktäglichem Kinderprogramm, und die Dritten Programme der ARD beschränken sich auf zeitliche Randzonen in den Morgenstunden. Die privaten Sender konzentrieren ihr Programm bereits traditionell auf das frühe Vormittagsprogramm und das Wochenende.

Daneben gibt es eine Reihe weiterer im Kabel oder über Satellit frei empfangbare (z. B. RiC) oder im digitalen Pay-TV kostenpflichtige Sender (z. B. Boomerang, Cartoon Network, Disney XD, junior).

In der Ausprägung seiner Gattungsformen unterscheidet sich das Kinderfernsehen nicht allzu sehr von dem Angebot für Erwachsene. Es werden ebenfalls Spielfilme, Serien, Shows, Magazinsendungen, Dokumentationen und Nachrichten gezeigt.

Quellen / weitere Informationen

Gesellschaft zur Förderung des internationalen Jugend- und Bildungsf Fernsehens e. V. 2009: Runder Tisch zum Qualitätsfernsehen für Kinder. Presseinformation. http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/presseinfo_runder_tisch.pdf (offline)

Häußler, Silke 2003: Programmangebote für Kinder. In: Medienbulletin 02/2003, S. 66-68.

Jacobi, Reinhold: Runder Tisch „Qualitätsfernsehen für Kinder“. In: tv diskurs. Verantwortung in audiovisuellen Medien. 1. Jg., 1/1997 (Ausgabe 1), S. 74-75. Download unter: https://tvdiskurs.de/data/hefte/ausgabe/01/jacobi74_tvd01.pdf

Schmidtbauer, Michael: Fernsehen für Kinder. In: Televisión 12/1999/1. Download unter: http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/publikation/television/12_1999_1/schmidbauer_michael.pdf

Wiedemann, Dieter (2015): Kinderfernsehen zwischen Fantasie und Anpassung. In: Televisión 28/2015/2, S. 4-12

Internationales Zentralinstitut für das Jugend- und Bildungsf Fernsehen (IZI): <http://www.br-online.de/jugend/izi/deutsch/home.htm>